

Licht aus – (LED-) Spot an!

So heißt es bald in der Marzlinger Mehrzweckhalle. Nach gut 30 Jahren wird das gesamte Beleuchtungssystem ausgetauscht. In den ersten beiden Ferienwochen wird ein Marzlinger Fachbetrieb die in die Jahre gekommenen Neonröhren demontieren und durch hocheffiziente LED-Leuchten ersetzen. Identische Maßnahmen werden auch in den Umkleiden und Sanitärräumen durchgeführt. Gefördert durch den Bund [<https://www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie>] hat die Beleuchtungssanierung zum Ziel, den Energieverbrauch und somit den CO²-Ausstoß zu reduzieren. Dank Präsenz- und Tageslichtsteuerung reduziert sich der Stromverbrauch um mehr als 90%, was gut 20t CO² pro Jahr ausmacht.

„Zusammen mit der auf der Kinderkrippe errichteten PV-Anlage und der sukzessiven Umrüstung der Straßenbeleuchtung, geht die Gemeinde Marzling 2023 einen großen Schritt in Richtung Energieeffizienz“, so erster Bürgermeister Martin Ernst.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Vorhaben: Komplettsanierung der Beleuchtungstechnik in der Schulturnhalle
Förderkennzeichen: 67K19717
Beteiligte: Gemeinde Marzling, Elektrotechnik Benedikt Hößl, BMKW, ZUG gGmbH
Dauer: 31.07.2023 – 11.08.2023